

# Die Linke: Mehr Hilfe für Sozialbestattungen

**Berlin.** Immer mehr Menschen können sich die Bestattung ihrer verstorbenen Angehörigen nicht leisten. Im Jahr 2013 bekamen nach Angaben des statistischen Bundesamtes knapp 23.500 Menschen finanzielle Hilfe, 2006 waren es noch 13.800. Auch die Kosten für Sozialbestattungen sind in diesem Zeitraum gestiegen: Die Sozialämter unterstützten Angehörige 2013 mit etwa 60,6 Millionen Euro. 2006 lagen die Ausgaben noch bei 41,3 Millionen. Welche Leistungen übernommen werden, ist in Deutschland nicht einheitlich geregelt. Die Bundestagsabgeordnete Sabine Zimmermann (Die Linke) warnte mit Blick auf zunehmende Altersarmut vor einem weiteren Anstieg. Sie fürchtet angesichts der steigenden finanziellen Belastung, dass die Kommunen die Kostenübernahme absenken könnten. »Dabei wäre es in vielen Regionen notwendig, die Leistungen anzuheben, um auch armen Menschen ein würdevolles Begräbnis zuteil werden zu lassen.« Ein sichtbares Armenbegräbnis sei eines Sozialstaates unwürdig. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/256188.die-linke-mehr-hilfe-für-sozialbestattungen.html>*